

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59109
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	18 50
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.07.2008
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7290,354
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Leicht kuppiges Dünen Gelände mit Niveauunterschieden von etwa 1 m bis 1,5 m, zentral mit viel offenem, sandigem Boden, der v.a. von Silbergrasfluren überwachsen ist, in allen Randbereichen, zu den Gehölzen hin etwas dichtere Grasfluren, die v.a. von Sandstraußgras eingenommen werden. Diese Bereiche jedoch etwas blüten- und artenreicher mit höheren Anteilen auch bspw. von Gewöhnlichem Ferkelkraut. Das Gelände ist leicht gestört durch frühere Rodungsarbeiten bzw. zeitweilige Beweidung durch Schafe, die eingesetzt werden um den Gehölzaufwuchs zurückzudrängen. Die Silbergrasfluren sind relativ alt, am Boden recht kräftig bemoost, dennoch relativ artenarm ausgeprägt. Teilbereiche werden von Hunden oder Kaninchen offen gehalten. Entlang der Südkante ist ein aufgeschütteter Erdwall vorhanden, der in jüngerer Zeit offenbar verstärkt zur Anlage von Kaninchenbauten genutzt wird. Die Fläche wurde gegenüber der Vorkartierung der FFH-Fläche (Nr. 1007) größer abgegrenzt. Der gesamte Untergrund ist uneben und von Dünen geprägt. Die hinzugefügten Randstreifen sind dichter von Krautarten bewachsen als der bisher kartierte Innenbereich, entsprechen aber dem LRT.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordöstlich Parkplatz an der Boberger Furt		
Nachbarnutzung/en	Pionierwald		
Rechtswert (X)	577237	Hochwert (Y)	5929558
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 99%]		
Wasserschutzgebiet			

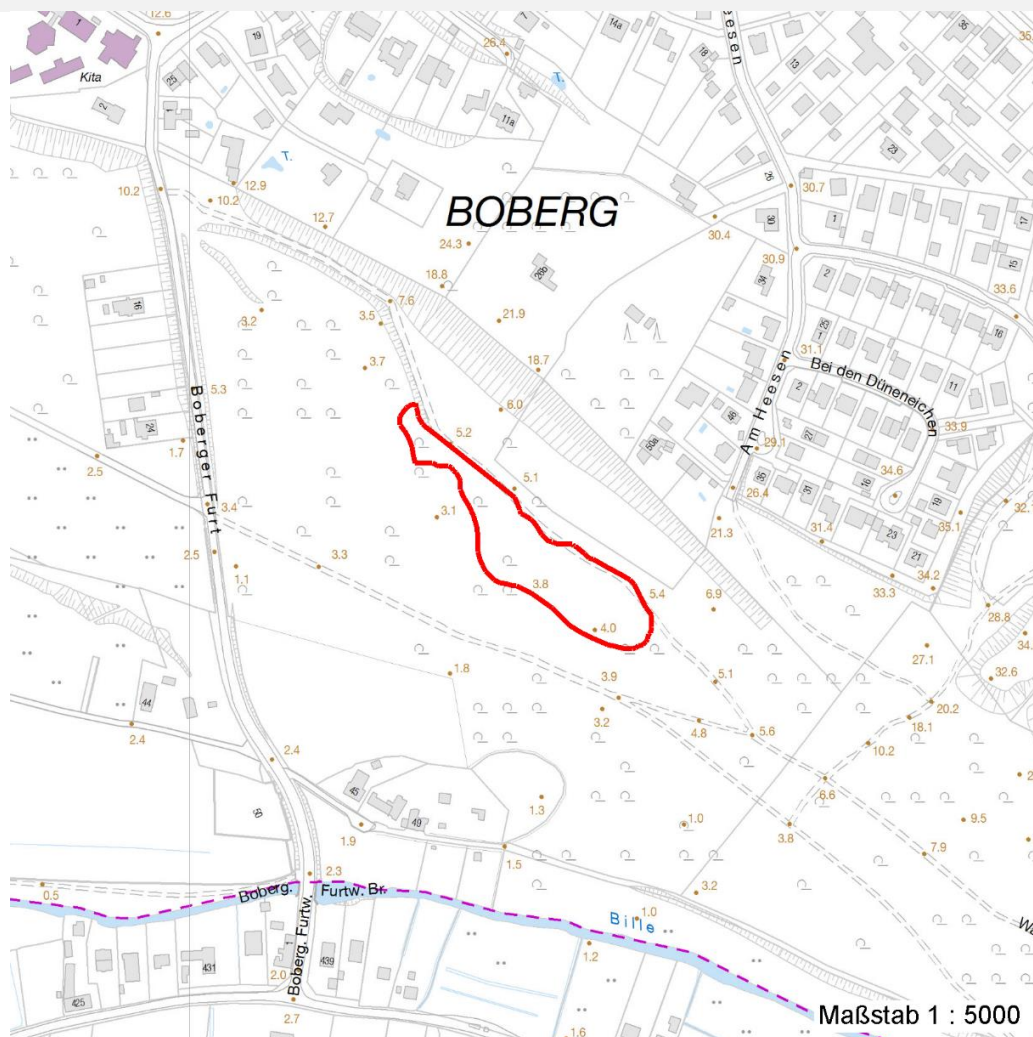
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59109
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	18 50
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.07.2008
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7290,354
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
59109	59033	7628	18	17.05.2000	K	7630	50
59109	59014	7628	96	13.09.2011	N	7630	132
59109	70768	7628	1119	28.07.2004	>	7630	1007

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Zeitweilig Freizeitnutzung.
Wertgesichtspunkte	Große Vorkommen gefährdeter Arten, trocken-magerer Standort, relativ ungestört, geeignet für zahlreiche Insekten als Lebensraum, das Gebiet ist offenbar recht reich an Heuschrecken.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59109
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	18 50
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7290,354
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kaninchenbauten Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Reptilien
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen, langfristig eventuell Verbuschung durch gelegentliche Mahd oder Rodungsarbeiten unterbinden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TDS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2330
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	30 %
Mooschicht	30 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	0.30 m
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 40 - Trifolio-Geranietea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59109
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	18 50
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.07.2008
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7290,354
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
2330 (HH) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]					A
Habitatstrukturen					A
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		A
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	hoch	gering		B
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Therophyten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
niedrigwüchsige Gräser; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		A
hochwüchsige Gräser; geschätzter Anteil	gering	hoch	dominant		A
Moose; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Anzahl Wuchsformen;	5	4	< 4		A
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		B
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		A
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	> 10%	< 10%	keine		A
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		A
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		A
	hoch	gering	keine		A
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Degradationszeiger;	< 10%	10-25%	> 25%		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Gehölze;	< 10%	10-25%	> 25%		A
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%		A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59109
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	18 50
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7290,354
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,8
Boden	Feuchte	trocken	3
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,2
	Reaktion	sauer	3,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-									3		V	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w	B	-	-												
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	h	W	-	-									G		3	V
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	w	W	-	-									2		V	V
Ammophila arenaria (Gewöhnlicher Strandhafer)	7	w	T	-	-									1			
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z	B	-	-												
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w	W	-	-									3		V	
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w	W	-	-									3		V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-									3		V	
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	T	-	-												
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	h	W	-	-									3		V	
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w	W	-	-									2		3	V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-												
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w	T	-	-												
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z	W	-	-									V		V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w	B	-	-												
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-												
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-												
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	T	-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w	T	-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-												
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	z	T	-	-									3		3	
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-												V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	B	-	-												V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	59109
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	18 50
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2008
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7290,354
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-												
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w	T	-	-												V
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-												
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	w	T	-	-												V
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten													11	14	4		
Anzahl Arten										36							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland